Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09292393
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Gleitsmannstraße 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Knautkleeberg * 79i

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung in Ecklage Seumestraße; ehemals mit Laden, Putzfassade mit Klinkergliederung, baugeschichtlich bedeutsam, ortsentwicklungsgeschichtlich von Wert

Denkmaltext

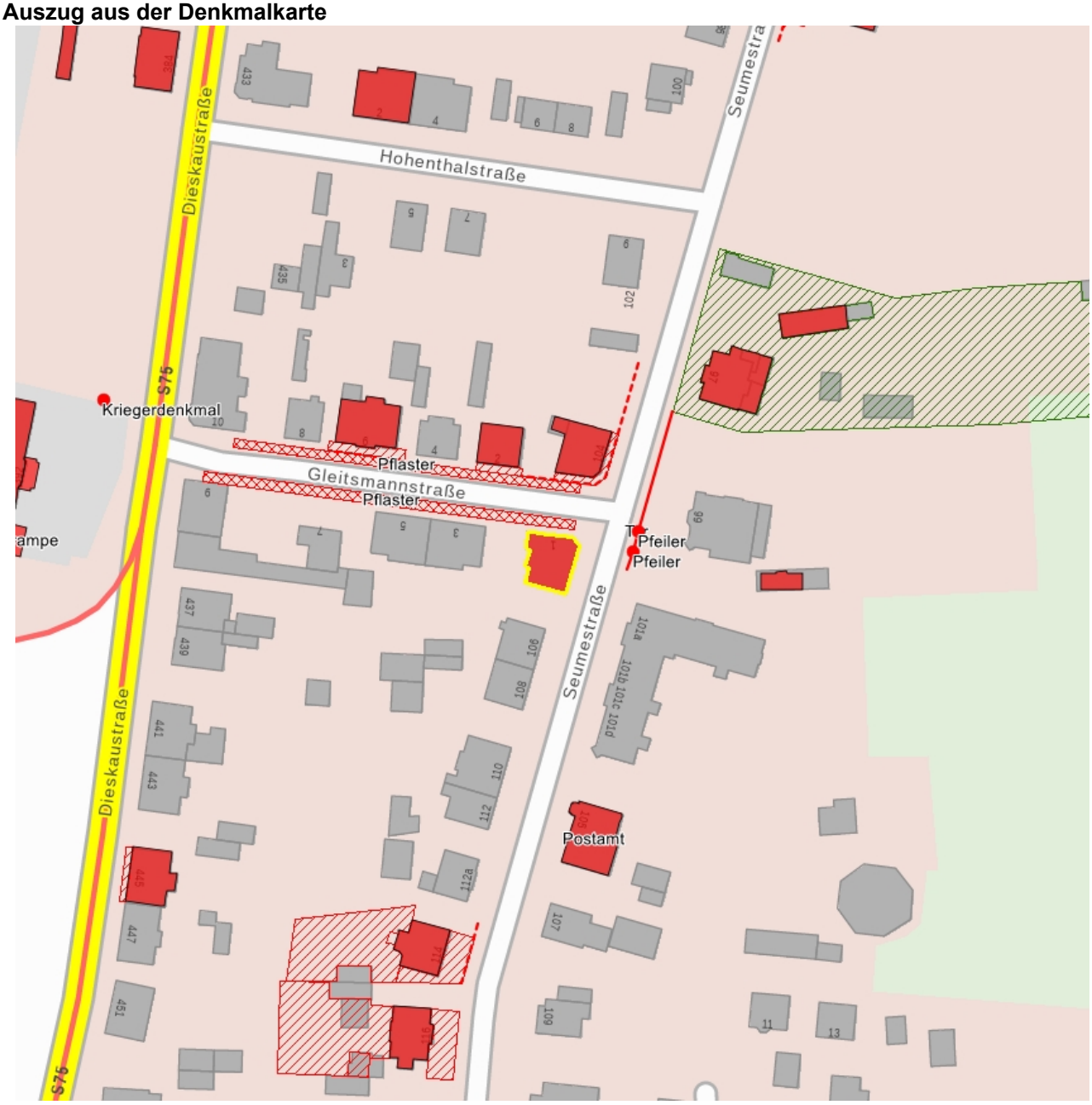
Carl Eduard Rehm initiierte im Mai 1903 den Bau eines Wohnhauses; die Arbeiten führte Maurermeister Robert Gleitsmann bis zum 14. August des gleichen Jahres aus. In jeder Etage sind zwei Wohnungen vorgesehen, im Dachbereich lediglich eine. Zudem entstand ein Wasch- und Gerätehaus, nach Oktober 1903 wurde eine Schweineschlächterei eingerichtet. Eine Putzfassade schützt den traditionellen Ziegelbau vor der Witterung, sichtbare Klinkerbögen überspannen einige Fenster als Dekorelemente. Der ansonsten recht schlicht Bau besitzt einen Klinkersockel, eine gebrochene Ecke mit Ladenzugang sowie zwei Giebel mit Freigespärre. Schwach tritt ein Mittelrisalit an der Fassade zur Seumestraße hervor, der in einem Zwerchhaus mündet. Bedauerlicherweise schmälern unpassende neue Kunststofffenster das Erscheinungsbild des Gebäudes. Mietvilla in Ecklage, baugeschichtlich bedeutsam und für die Darstellung der Ortsentwicklungsgeschichte von Wert.
LfD/2013

Datierung	1903 (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09292393 B**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.